

## Steuereinnahmen unter den Erwartungen

**Im Gegensatz zum Vorjahr gingen im Jahr 2020 weniger Steuern ein, gesamthaft immerhin rund 340'000 Franken. Dies zeigt die Steuerabrechnung der Gemeinde für das abgelaufene Jahr. Im Vergleich zu den budgetierten Erträgen von knapp 15,6 Millionen Franken liegt die Abweichung bei rund 92'000 Franken.**

Die Steuerabrechnung 2020 präsentiert Einnahmen von total gut 15,476 Millionen Franken. Diese teilen sich auf in Gemeindesteuern, Anteile an Kantonseinnahmen sowie in Sondersteuern. Im Vergleich zur effektiven Abrechnung 2019 sind knapp 340'000 Franken weniger eingegangen. Besser sieht die Abweichung zwischen dem erhofften Betrag für das Jahr 2020 (Budget) von 15,568 Mio. Franken aus, die Differenz liegt hier bei rund 92'000 Franken.

### Einfache Steuer nahm zu

Erfreulich ist die Entwicklung der einfachen Steuern bei den Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen, der Zuwachs gegenüber dem Vorjahresergebnis liegt bei über fünf Prozent. Von den Einwohnerinnen und Einwohnern – in der Sprache des Steueramtes natürliche Personen genannt – sind im Jahr 2020 rund 12,3 Mio. Franken eingegangen.

### Anteile an Kantonseinnahmen

Deutlich unter dem Vorjahresergebnis sind die Steuern von Zuzwiler Unternehmen, sogenannte juristische Personen. Die Gewinn- und Kapi-

talsteuern der juristischen Personen sowie die Quellen- und Grenzgängersteuern verzeichnen gegenüber dem Vorjahresergebnis ein Minus von rund 330'000 Franken. Die angenommenen Erwartungen konnten somit nicht erreicht werden. Erfreulich ist, dass die Erlasse und Abschreibungen weniger hoch ausfielen als erwartet. Bei den Grundstückgewinnsteuern sind gegenüber dem Vorjahr rund 24'000 Franken mehr eingegangen.

### Sondersteuern

Rund 7,5 Prozent der Steuereinnahmen 2020 sind Handänderungs- und Grundsteuern. Gesamthaft sind rund 72'000 Franken mehr eingegangen als im Vorjahr. Erfreulich ist vor allem der Zuwachs der Handänderungssteuern gegenüber dem Ergebnis 2019 um über 70'000 Franken.

### Feuerwehersatzabgabe

Zusammen mit den ordentlichen Gemeinde- und Kantonssteuern wird jeweils auch die Feuerwehersatzabgabe erhoben. Diese beträgt in der Gemeinde seit etlichen Jahren sieben Prozent der einfachen Steuer, maximal 700 Franken pro Jahr. Gemäss der neuen Gesetzgebung wird ab Januar 2021 für die Feuerwehersatzabgabe ein Mindestbeitrag von 50 Franken erhoben. Es besteht für die Gemeinden die Möglichkeit, auf den Bezug der Feuerwehersatzabgabe zu verzichten, wenn diese weniger als 50 Franken beträgt. Da auch Lernende, Studenten und Sozialhilfefälle die Abgaben bezahlen müssten, welche ansonsten aufgrund der Einkommensfreibeträge keine Steuerrechnung erhalten, hat der Gemeinderat entschieden, von dieser Möglichkeit

Steuerabrechnung in Franken	Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020
Einfache Steuer	13'473'580.53	13'562'849	14'175'396.89
<u>Gemeindesteuern</u>			
Steuern natürlicher Personen	12'274'577.90	11'800'000	12'213'113.46
Nachzahlungen	445'720.93	570'000	189'424.34
Korrektur Steuerfuss	-278'000.00	-131'000	-71'000.00
Verzugs- und Ausgleichszinsen	15'967.49	20'000	15'414.32
Vergütungs- und Ausgleichszinsen	-14'384.96	-17'000	-23'398.02
Erlasse und Abschreibungen	-24'712.87	-55'000	-19'683.49
<u>Anteile an Kantonseinnahmen</u>			
Steuern juristischer Personen	1'478'336.85	1'500'000	1'212'719.10
Grundstückgewinnsteuern	591'592.30	600'000	614'925.45
Quellensteuern, Grenzgängersteuern	238'970.20	225'000	174'985.40
Nachsteuern	0.00	0	1'871.25
Zinsen, Erlasse und Abschreibungen	-12'972.42	-21'800	-5'465.43
<u>Sondersteuern</u>			
Handänderungssteuern	528'881.50	500'000	600'072.30
Grundsteuern	571'333.95	578'000	572'887.75
<i>Total Steuerertrag</i>	<i>15'815'310.87</i>	<i>15'568'200</i>	<i>15'475'866.43</i>

Gebrauch zu machen. Er verzichtet in Absprache mit den Gemeinden aus der Region auf die Abgabe, falls die Feuerwehersatzabgabe 50 Franken nicht erreicht.

#### Dank an Steuerpflichtige

Im vergangenen Jahr wurden rund 24'000 Franken Vergütungs- und Ausgleichszinsen gutgeschrieben und rund 16'000 Franken Verzugs- und Ausgleichszinsen belastet. Die Steuerausstände aller Jahre belaufen sich per Ende 2020 auf 7,3 Prozent (kantonaler Durchschnitt 12,5 Prozent), was einer Abnahme gegenüber dem Vorjahr von 0,8 Prozent entspricht. Laut Auskunft von Steuersekretär Ralph Gmür kann die Gemeinde auf verantwortungsbewusste Steuerpflichtige zählen. Den Steuerpflichtigen, die ihren Pflichten zuverlässig nachkommen gebührt ein grosser Dank.



#### Bauanzeige

##### Bauherrschaft

Peter und Nicole Kamm,  
Alte Steigstrasse 1160, Züberwangen

##### Projektverfasser

architekturwerkstatt fuhrer &  
venuti gmbh,  
Frauenfelderstrasse 4, Wängi

##### Bauobjekt

Einbau von drei Pferdeboxen in  
Oekonomiegebäude Vers.-Nr. 1161

##### Standort

Alte Steigstrasse 1160, Züberwangen  
(GS-Nr. 381)

##### Baumasse

Massgebend sind die Angaben in den  
Bauplänen.

##### Einsprachefrist

Das Bauvorhaben liegt vom 22. Januar  
bis 4. Februar 2021 auf. Während dieser  
Zeit können im Gemeindehaus die  
Pläne eingesehen werden.

## Steuererklärung ausfüllen

**In diesen Tagen sind die Steuererklärungen 2020 zugestellt worden, welche bis Ende März 2021 ausgefüllt und eingereicht werden sollten. Fristverlängerungen zur Einreichung der Steuererklärung können online über die Internetseite [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) oder über den aufgedruckten QR-Code auf der Steuererklärung beantragt werden.**

#### Die erste Steuererklärung – [www.machs-eifach.ch](http://www.machs-eifach.ch)

Für junge Erwachsene, welche zum ersten Mal die Steuererklärung ausfüllen, steht die Website [www.machs-eifach.ch](http://www.machs-eifach.ch) zur Verfügung. Auf der Website finden junge Erwachsene und weitere Interessierte wie Lehrpersonen oder Eltern Anleitungen zur Steuererklärung in Videobotschaften. Ausserdem haben junge Erwachsene die Möglichkeit, via Chat mit Steuerfachleuten des Kantons und der Gemeinden auch ausserhalb der Öffnungszeiten direkt in Kontakt zu treten und diesen spezifische Fragen zu stellen.

#### Elektronisch einreichen

Die elektronische Einreichung der Steuererklärung bringt den Steuerpflichtigen grosse Vorteile. Das Ausfüllen wird einfacher, Vorjahresdaten können übernommen werden und es sind nur noch die aktuellen Werte einzufügen. Das Zusammenrechnen sowie das Übertragen der Zahlen erfolgt automatisch und es wird weniger Papier benötigt. Durch die elektronische Einreichung werden die Arbeitsabläufe beim Steueramt stark vereinfacht. Nutzen auch Sie diese Möglichkeit und reichen Sie elektronisch ein. Die elektronische Steuererklärung steht seit Donnerstag, 14. Januar 2020, unter [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) zur Verfügung.

#### Vorläufige Steuerrechnung

In den nächsten Tagen werden die vorläufigen Steuerrechnungen für das Jahr 2021 versandt. Auch wenn es sich um eine vorläufige Rechnung handelt, muss der geschuldete Betrag im laufenden Jahr beglichen werden. Es ist möglich, dass die provisorische Steuerrechnung offensichtlich zu hoch oder zu niedrig ausgefallen ist. Entspricht die Rechnung nicht den momentanen finanziellen Verhältnissen, kann diese unter [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) (eKonto) online angepasst oder mit dem Steueramt direkt Kontakt aufgenommen werden. Jede Zahlung wird bis zur Schlussrechnung zu Gunsten der Steuerpflichtigen verzinst. Umgekehrt wird der Steuerbetrag der Schlussrechnung zu Lasten der Pflichtigen verzinst. Der Zinssatz 2021 liegt unverändert bei 0,25 Prozent. Sollten die vorgegebenen Zahlungstermine nicht eingehalten werden können, lohnt sich eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Steueramt, damit entsprechende Ratenzahlungen vereinbart werden können. Ratenzahlungen können auch unter [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) (eKonto) rund um die Uhr selber erfasst werden. Selbstverständlich sind die Mitarbeitenden des Steueramtes, 058 228 28 70, bei Fragen gerne behilflich.

#### Sirenentest

##### Voranzeige

Am **Mittwoch, 3. Februar 2021**, 13.30 Uhr, wird der alljährliche Sirenentest ausgelöst. Die Sirenen werden geprüft, um die Bevölkerung bei akuter Gefahr zu alarmieren.

#### Bioabfuhr

Die nächste Bioabfuhr findet am **Freitag, 5. Februar 2021**, statt.

## Lindaustrasse abgerechnet



**Die Bevölkerung hat an den Bürgerversammlungen in den Jahren 2018 und 2019 einen Gesamtkredit von 490'000 Franken für die Sanierung der Lindaustrasse, Abschnitt Tüfenwiesstrasse bis Buchenstrasse, genehmigt. Mit dem Einbau des Deckbelags sowie den Pflanzungen von Bäumen und Hecken konnte das Projekt im November 2020 abgeschlossen werden. Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung genehmigt.**

Ein weiteres Teilstück des Strassenetzes konnte saniert und verkehrssicherer gestaltet werden. Im Beisein des beauftragten Unternehmers und der Bauleitung erfolgte im Oktober 2020 die Bauabnahme. Es wurden lediglich kleinere Mängel festgestellt, welche anschliessend behoben wurden.

### Notzufahrt

Für die rund 150 Haushalte im Lindauquartier musste während des Einbaus der Deckbeläge eine «Notzufahrt» erstellt werden. Diese wurde über den Stechetenweg geführt. Dieser, als Gemeindestrasse 3. Klasse eingeteilt, musste allerdings zuerst verkehrstauglich gemacht werden. Dies führte zu nicht budgetierten Kosten von rund 22'000 Franken.

### Leichte Kostenüberschreitung

Diese nicht budgetierte Notzufahrt sowie leicht höhere Kosten bei den Elektro- respektive Kommunikationsanlagen führten zu einer kleinen Kostenüberschreitung von 0,2 Prozent. Die Kosten konnten im Gegenzug bei den Tiefbauarbeiten etwas tiefer gehalten werden. Gesamthaft resultieren Kosten von fast 491'000 Franken. Der bewilligte Kostenvorschlag wurde somit um knapp 1'000 Franken überschritten. Der Investitionsbetrag wird gemäss Gemeinderatsbeschluss während den nächsten 30 Jahren, bis ins Jahr 2049, mit einer jährlichen Belastung von 16'300 Franken abgeschrieben.

### Aus dem Gemeinderat Übersetzungsstelle Weieren

Der Sachplan Militär (SPM) ist ein Planungs- und Koordinationsinstrument des Bundes im Sinne des Raumplanungsgesetzes. Nun wurde der Objektteil des SPM mit den objektspezifischen Festlegungen und Anweisungen für die einzelnen Standorte der Übersetzungsstellen in der Region überarbeitet. Die Übersetzungsstelle in Weieren wurde bis anhin als «Reserve» bezeichnet. Neu soll diese wieder vermehrt vom Militär genutzt werden. Sämtliche Unterlagen lagen Mitte 2020

öffentlich auf. Während der Auflagerfrist sind keine Einwände eingegangen.

### Rampengeländer installiert

Das Geländer beim Abgang zum öffentlichen Schutzraum und zur Bereitstellungsanlage (BSA) bei der Sporthalle entsprachen nicht mehr den aktuellen Sicherheitsanforderungen, wie beispielsweise der Staketentabstand oder der mögliche Maueraufstieg (Geländerhöhe). Dies kann die Sicherheit unter anderem von Schülerinnen und Schülern erheblich gefährden. Die Arbeiten für den Ersatz wurden an die einheimische Unternehmung SM Bau AG vergeben. Das Amt für Zivilschutz beteiligte sich an den Aufwänden mit einem Beitrag von knapp 11'800 Franken. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 27'400 Franken.



### Schalterbesuche bitte nur in unvermeidbaren Fällen

Mit den verschärften Massnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus sollen in den kommenden Wochen möglichst wenige Kontakte stattfinden. Wir danken der Bevölkerung und rufen Sie dazu auf, das Gemeindehaus und Schulsekretariat nur in dringenden und unvermeidbaren Fällen aufzusuchen.

Die meisten Dienstleistungen können online, telefonisch oder postalisch bezogen werden. Alle Telefonnummern und E-Mail-Kontakte sind auf [www.zuzwil.ch](http://www.zuzwil.ch) zu finden. Während den Büroöffnungszeiten können Auskünfte auch telefonisch, 058 228 28 60, eingeholt werden.

Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für die Befolgung der Weisungen des Bundes und des Kantons. Gemeinsam schaffen wir es – denken wir solidarisch.



## Zuzwil im Schnee...



### Kirche

#### Kirchkreis Zuzwil-Züberwangen-Weieren Evangelische Kirchgemeinde Wil

Das evangelische Begegnungszentrum Triangel öffnet am **Sonntag, 24. Januar 2021**, 10 Uhr, seine Türen für den Gottesdienst zum Thema «Barmherzigkeit».

### Vereine

#### Kidolino Absage Kinderfasnacht und Hauptversammlung 2021

Leider kann die Kinderfasnacht nicht stattfinden. Auch die Hauptversammlung 2021 ist nicht im gewohnten Rahmen durchführbar und wird deshalb schriftlich erfolgen. Die Mitglieder werden direkt informiert.

### Diverses

#### Mütter- und Väterberatung Pfarreiheim in Zuzwil

Am **Freitag, 12. Februar 2021**, sind Beratungen ohne Voranmeldung von 15 bis 16.30 Uhr wegen den geltenden Coronavorschriften nicht möglich. Gerne berät die Mütter- und Väterberatung aber auf Voranmeldung. Terminvereinbarung unter [info@mutter-vater-beratung.ch](mailto:info@mutter-vater-beratung.ch) oder 071 910 21 67.

### Impressum

#### Gemeinderatskanzlei Zuzwil

Tel. 058 228 28 60  
 Fax 058 228 28 61  
[gemeinde@zuzwil.ch](mailto:gemeinde@zuzwil.ch)  
[www.zuzwil.ch](http://www.zuzwil.ch)

Redaktionsschluss: Montag, 16.00 Uhr  
 Auflage: 2250 Exemplare

Beilagen für das Mitteilungsblatt können jeweils bis Dienstag, 11.30 Uhr, bei der **Gemeinderatskanzlei**, Büro 15, abgegeben werden.